

Der neue Roman
von
Heinrich von Schullern

Kleinod Tirol

552 Seiten. Broschiert S 8.—, Km. 5.—, Ganzleinen S 12.—, Km. 7.50

Schullern sieht den Dingen vorurteilslos bis auf den Grund. Er entwirft ein grandioses Gemälde des sinkenden Mittelalters mit all seinen Verfallerscheinungen im sittlichen, staatlichen und leider auch im religiösen Leben. Die Menschen, die nur aus ihrer Zeit verstanden und begriffen werden können, bringt uns seine ruhige und vornehme Darstellungsart in unmittelbar lebendige Nähe. Wer vermag sich dem Banne des Vogtes von Matsch zu entziehen? Wer leidet nicht mit der schönen jungen Katharina von Sachsen, die als Opfer der Staatsdiplomatie in ihrer Jugendblüte an den haltlosen und doch brutalen Erzherzog Siegmund gefesselt ist? Wer sieht nicht das Buhlweib, die Spießin, wie eine Schlange durch das Gewirr dieses reichen historischen Gemäldes mit Schrecken gleiten? Und über all der bewegten spannenden Handlung leuchtet die große Liebe um das heute wie damals schwer gefährdete Kleinod Tirol!

Heute wie in der von Schullern geschilderten Zeit wird in gleicher Weise für die Einheit Tirols gerungen — heute wie damals ist das Land zerrissen, dessen Hochgesang Schullerns Roman bildet.

Er ist deshalb allein schon hochaktuell.

Der Name des Autors spricht von selbst für die Zukunft des Werkes. Die Presse wird das Werk in nächster Zeit eingehend würdigen. — Prospekte sind in Herstellung. Wir liefern solche auf Verlangen kostenlos nach Maßgabe des Vorrates und Ihrer Bestellungen auf das Werk.

Verlangzetteln mit den günstigen Lieferungsbedingungen anbei.

②

Verlagsanstalt Tyrolia / Innsbruck - Wien - München
Auslieferungsstelle für Deutschland: München, Schellingstraße 41